



September 2020 | Ausgabe 63



© Bayerische Repräsentanz

Internationale Allianzen zur Überwindung der Covid-19-Krise

Der globale Handelsaustausch Lateinamerikas nahm von 2000 bis 2013 um 9% zu – allein mit China waren es sogar 27%. Allerdings sind 75% der lateinamerikanischen Exporte zum asiatischen Riesen hauptsächlich Primärprodukte, was im Hinblick auf die schwankenden Rohstoffpreise eine erhebliche Vulnerabilität darstellt. Dies wird gerade in den Zeiten der Coronakrise deutlich. Deutschland hat in dieser Region nicht nur als Importeur oder Exporteur große Chancen, sondern auch als strategischer Technologie-Partner.

Im Bericht „State of the Region Report: Impact of the Covid-19 Crisis“ werden die Auswirkungen der durch die Covid-19 verursachten Krise im Asien-Pazifik-Raum vergleichend untersucht. Dabei fällt auf, wie hoch die Abhängigkeit Lateinamerikas von Asien und speziell von China vor Corona war und welche Rolle dabei weiterhin Rohstoffe spielen. Hinzu kommt, dass in einigen lateinamerikanischen Ländern enorme Reserven an Lithium und hervorragende Bedingungen für die Produktion von grünem Wasserstoff zu finden sind, die bereits jetzt als Energieträger der Zukunft eingestuft werden. Je länger also Deutschland darauf wartet nach neuen Geschäftsmöglichkeiten in Latein Amerika zu suchen, desto schwieriger wird es sein diese wahrnehmen zu können.

Dabei genießen deutsche Firmen natürliche Vorteile in der Region, wie etwa kulturelle Synergien, eine starke Expat-Community in vielen Märkten und ein positives „Made in Germany“- Image bezüglich Wirtschaft und Politik. Laut Untersuchungen des LADW und McKinsey ist das derzeitige wirtschaftliche Engagement Deutschlands in der Region ausbaufähig. Den Unternehmen wird empfohlen, nationale Entwicklungspläne und Anreizsysteme zu nutzen, um die Regierungen bei der Entwicklung von Strategien für den Einsatz

zukunftsorientierter Technologien zu unterstützen. Deutsche Unternehmen haben exzellente Chancen bei solchen Allianzen, die von gegenseitigem Interesse sind, insbesondere was die Steigerung der Produktivität betrifft. Angesichts der Führungsrolle Deutschlands bei vielen Produktivitätsmessungen haben Regierungen in der gesamten Region Interesse daran, enge Beziehungen zu deutschen Unternehmen aufzubauen. Gerade unter den aktuellen Bedingungen werden diese Kooperationen mehr als willkommen sein, um die Wirtschaft langfristig wieder anzukurbeln und die Folgen der Pandemie durch Technologie- und Knowhow-Transfer zu überwinden.

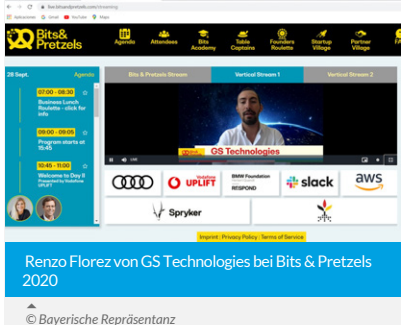
Deutsche Unternehmen zeichnen sich durch erstklassige Umweltschutzstandards, Datenschutz für Kunden, fairen Umgang mit Mitarbeitern und die Einhaltung ihrer Verpflichtungen gegenüber Anbietern, Verbrauchern, öffentlichen Interessengruppen, Gesetzgebern, Regulierungsbehörden und anderen wichtigen Interessengruppen aus. Die Verfolgung einer glaubwürdigen Strategie zur sozialen Verantwortung von Unternehmen kann sich daher als ein entscheidender Differenzierungsfaktor im Vergleich zu anderen internationalen Unternehmen herausstellen, einschließlich solcher, die massive Investitionen in der Region tätigen.



September 2020 | Ausgabe 63

INVEST IN BAVARIA

Startup GS Technologies besucht Bayern virtuell

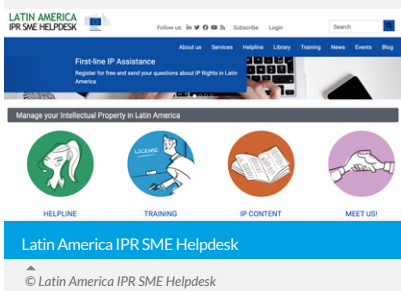


USIL Ventures, SNI (der peruanische BDI) und die Bayerische Repräsentanz organisierten in 2019 das Digital Transformation Challenge Peru, ein Programm, um Startups mit hoher Innovationskraft in Peru ausfindig zu machen. Der Gewinner des Demo-Days Renzo Florez, Country Manager von GS Technologies, hatte Anfang Oktober die Gelegenheit, virtuell Bayern zu besuchen und u.a. Peru beim internationalen Gründerfestival Bits & Pretzels zu vertreten. GS TECHNOLOGIES, das in Peru und Chile präsent ist, bietet integrale Lösungen basierend auf IoT und AI, um die Effizienz und die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie zu erhöhen und einen 100% vernetzten Betrieb zu ermöglichen. Neben seiner Teilnahme als Semifinalist in der Kategorie IoT für den Golden Pretzel 2020 hatte Renzo Florez während seines Aufenthalts in Bayern eine intensive Agenda, um das Potenzial des Standortes Bayern kennenzulernen. In deren Rahmen er sich mit potenziellen bayerischen Partnern und Investoren traf.

► [Weitere Informationen hier:](mailto:pvvaldivia@bayern-chile.cl) pvvaldivia@bayern-chile.cl

VERGANGENE VERANSTALTUNGEN

Latin America IPR SME Helpdesk zum Schutz geistigen Eigentums



Die Bayerische Repräsentanz für Südamerika hat sich im September mit der Latin America IPR SME Helpdesk Initiative der Europäischen Union zusammengeschlossen, um den Einsatz professioneller Beratung zu IP in Latein Amerika für bayerische Unternehmen in Anspruch nehmen zu können. Der Latin America IPR SME Helpdesk bzw. die Beratungsstelle zum Schutz geistigen Eigentums bietet seinen Nutzern diesbezüglich direkte und kostenlose Beratung an. Dadurch soll die Positionierung von bereits etablierten oder mit Lateinamerika kooperierenden europäischen KMUs und KMUs der verbundenen Länder erleichtert werden. Diese Unterstützung schließt auch diejenigen ein, die auf die Gründung von Unternehmen sowie auf Aktivitäten im Bereich Forschung und Entwicklung in diesen Ländern setzen. Mehr zum Schutz von Produkten und Dienstleistungen kann in den "Länderübersichten" nachgelesen werden.

► [Weitere Informationen hier:](http://www.latinamerica-ipr-helpdesk.eu) www.latinamerica-ipr-helpdesk.eu

WENGAN-Accelerator für bayerische Startups in Lateinamerika



WENGAN bedeutet in der Sprache der Mapuche "finde deinen Weg" und ist der Name des Pilotprojekts der Bayerischen Repräsentanz, das einen innovativen Coworking Space in Santiago zur Unterstützung deutscher Startups vorsieht, die anhand ihrer digitalen Lösungen die Wettbewerbsfähigkeit der lokalen Industrie verbessern können. WENGAN bietet bayerischen Startups, sie bei ihrem Internationalisierungsprozessen in Lateinamerika zu unterstützen. Die Bayerischen Repräsentanten stehen bayerischen Unternehmen als deutschsprachige Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung, vermitteln Kontakte und unterstützen sie so bei der Erschließung neuer Exportmärkte oder beim Auf- und Ausbau von Vertriebsstrukturen im Ausland. Startups erhalten dazu über dieses Pilotprojekt eine begleitende Unterstützung, die auch virtuell in Anspruch genommen werden kann, um den Markteinstieg so gut wie möglich zu meistern.

► [Auf der neuen WENGAN-Website erfahren Sie mehr:](http://www.bayern-wengan.com) www.bayern-wengan.com

Internationaler Kongress für Wasser, Abwasser und Umwelt- ExpoAgua Acodal 2020



Vom 2. bis 6. September fand der 63. Internationale Kongress für Wasser, Abwasser, Umwelt und erneuerbare Energien, ExpoAgua 2020 in virtuellem Modus statt, der jährlich vom kolumbianischen Verband für Sanitär- und Umwelttechnik (ACODAL) organisiert wird. Ehrengast war diesmal der Freistaat Bayern mit einem eigenen Pavillon für den Austausch zwischen bayerischen und lateinamerikanischen Experten, Geschäftsleuten und Forschern. ExpoAgua 2020 beinhaltete eine große Ausstellung für Wirtschaft, Technologie und Handel, bot Geschäftstreffen über eine spezielle Plattform und eine innovative akademische Agenda an, die u.a. Debatten mit internationalen Teilnehmern, Branchendialogische, Workshops und Master Classes umfasste. Bayern International und die Bayerische Repräsentanz organisierten in diesem Rahmen eine Reihe von Beiträgen bayerischer Experten. Diese wurden mit großem Interesse vom Fachpublikum verfolgt, und auch der virtuelle bayerische Pavillon war gut besucht.

► [Weitere Informationen hier:](mailto:ubrendecke@bayern-chile.cl) ubrendecke@bayern-chile.cl

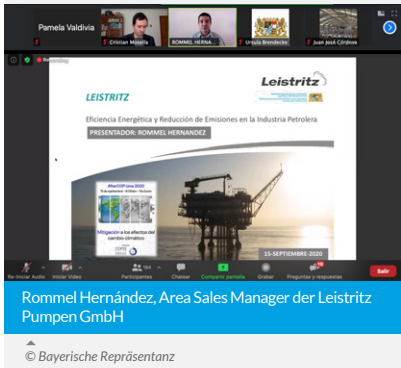
Internationaler Kongress für Latein Amerika - IoT Innovatech Latam 2020



IoT Innovatech Digital, der größte virtuelle Treffpunkt zwischen Experten, Führungskräften und Regierungsvertretern Lateinamerikas mit den wichtigsten internationalen Akteuren im IKT-Sektor, fand zwischen dem 7. und 9. September statt. Das Publikum konnte die neuesten IoT-Lösungen auf dem Markt erkunden, um die Stärkung von Unternehmen zu beschleunigen. Mit der Bayerischen Repräsentanz als strategischem Partner traten im Rahmen der Veranstaltung bayerische Fachleute auf, darunter auch Daniel Gottschald als Industrie 4.0-Experte. Der Geschäftsführer von TUM International ging in seiner Präsentation auf die Herausforderungen der Globalisierung 4.0 ein und stellte eine Agenda für widerstandsfähigere sozioökonomische Ökosysteme vor, in der IoT-Lösungen einen zentralen Platz einnehmen. Die Bayerische Repräsentantin Pamela Valdivia stellte in ihrer Präsentation den Standort Bayern als HUB für IoT und Innovation vor.

► [Weitere Informationen hier:](https://iotinnovatech.com/) https://iotinnovatech.com/

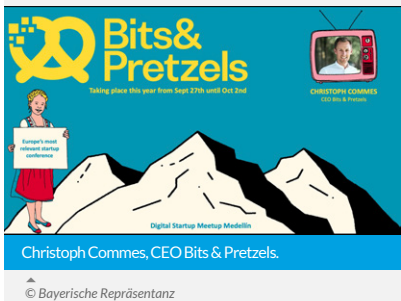
Virtuelles Treffen AfterCOP Lima



Mit der Bayerischen Repräsentanz als Verbündetem der lateinamerikanischen Plattform LatamSustentable wurde eine regionale Gesprächsplattform entwickelt, die darauf abzielt, eine verantwortungsvolle Nutzung von natürlichen Ressourcen mit der wirtschaftlichen Nutzung in Einklang zu bringen. Gemeinsam mit der Universität Continental in Peru wurde diese Online-Veranstaltung am 15. September organisiert, in der es um das Potenzial von Innovation und nachhaltigen Technologien gegen den Klimawandel ging. Das Treffen wurde mit einem kurzen Input zur letzten COP eingeleitet, an das sich eine Podiumsdiskussion zu Projekten und konkreten Maßnahmen in Peru anschloss. Best-Practice-Beispiele aus erster Hand zu Energieeffizienz (Leistritz Pumpen GmbH); Vorteile der Bioenergie (Bekon GmbH); alternative Technologien für Deponien, kontaminierte Böden und Gebäude (R + H Umwelt GmbH und UmweltCluster Bayern); und das Potenzial von Wasserstoff (LBST GmbH) wurden von bayerischer Seite vorgestellt.

► [Weitere Informationen hier:](https://wichay.pe/aftercop/) https://wichay.pe/aftercop/

Digital Startup Meetup Medellín & Bayern



Am 23. September fand das Digital Startup Meetup Medellín & Bayern statt, bei der sich die Gründerlandschaften aus Medellín (Kolumbien) und Bayern gegenseitig vorstellten. Organisiert wurde das Event vom Accelerator RutaN und der Bayerischen Repräsentanz. Diese Veranstaltung wurde im Rahmen des Bayerischen Digital Transformation Challenge realisiert. Das Programm richtete sich an kolumbianischen Industrie-Startups mit hoher Innovationskraft. Das Potenzial des Standortes Bayern als einen der dynamischsten Startup-Hubs in Europa kennen lernen möchten und an einem Markteinstieg in Bayern interessiert sind. Ziel ist es, Synergien für eine langfristige Zusammenarbeit zu generieren. Wichtige Akteure beider Seiten traten in diesem virtuellen Meeting in Dialog und stellten die Vorteile und Chancen für Startups in Medellín und Bayern vor. Zu den bayerischen Referenten gehörten Vertreter von Invest in Bavaria, BayStartUP, WERK1, UnternehmerTUM, InsurTech Hub Munich und Bits & Pretzels.

► [Weitere Informationen hier:](mailto:pvvaldivia@bayern-chile.cl) pvvaldivia@bayern-chile.cl



September 2020 | Ausgabe 63

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN



Bavarian Tech Demo Day for Latin America

Am 15. Oktober findet der Bavarian Tech Demo Day for Latin America statt, eine Veranstaltung, die von der Bayerischen Repräsentanz zusammen mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm organisiert und von WERK1, InsurTech Hub Munich, XR Hub Bavaria, BayLat und StartupSÜD unterstützt wird. Eines der Ziele des Treffens, an dem persönlich in Neu-Ulm oder virtuell über die Zoom-Plattform teilgenommen werden kann ist es, lateinamerikanische Industrievertreter mit dem technologischen Potenzial des bayerischen Startup-Ökosystems vertraut zu machen. Bayerische Startups im B2B-Markt werden ihre digitalen Lösungen und Technologien Entscheidungsträgern aus Industrie, Forschung und der Öffentlichkeit in Lateinamerika präsentieren, um Kooperationen zu generieren und internationale Geschäftschancen zu nutzen. Das Event verspricht hohen Dynamismus, da die teilnehmenden Startups um die Stimmen des Publikums konkurrieren.

► [Weitere Informationen hier:](https://bit.ly/34huXIC) <https://bit.ly/34huXIC>



8. Virtuelle Expo San Juan



Die internationale Bergbaumesse Expo San Juan findet in diesem Jahr vom 21. bis 23. Oktober virtuell statt. Die Veranstaltung wird über eine interaktive und moderne Plattform verfügen, die die Abwicklung von Geschäften in der Branche erleichtern und zukünftigen Herausforderungen begegnen soll. Die Ausstellung verfügt über virtuell modellierte Stände, an denen Unternehmen ihr Angebot an Produkten und Dienstleistungen präsentieren sowie Informationen und Kontakte zu nationalen und internationalen Institutionen und Organisationen der Bergbauindustrie austauschen können. Die Plattform wird auch Live-Vorträge, einen Networking-Bereich und 1-zu-1-Geschäftsrunden bieten, die alle auf einer dynamischen Website eingerichtet sind. Die Veranstaltung ist eine hervorragende Gelegenheit, um Kommunikationslücken zu minimieren, Geschäftskontinuität aufrecht zu erhalten und so den Kontakt zwischen allen Beteiligten zu fördern.

► [Weitere Informationen hier:](https://sanjuan-minera.com.ar/) <https://sanjuan-minera.com.ar/>



2. Seminar zu effizienter Wasserwirtschaft in Pucón



Die Bayerische Repräsentanz organisiert am 3. November 2020 ein zweites Seminar zu Innovationen und Technologien für eine effiziente Wasserwirtschaft sowie ein entsprechendes Fachprogramm und Termine mit Entscheidungsträgern in Chile. Das technische Treffen findet im hybriden Format statt (per Zoom und vor Ort) und wird Präsentationen von Entscheidungsträgern und Experten auf diesem Gebiet sowohl von chilenischer sowie von bayerischer Seite beinhalten, darunter sind u.a. Vorträge von BayFOR-Forschungsallianz, dem UmweltCluster Bayern, Siemens, und Huber Technologies und weiteren relevanten Akteuren, vorgesehen. Es sind sechs Panels geplant, in denen Innovationen und angewandte Forschung, Umwelttechnik, Technologie für den Wassersektor und Klimawandel, Digitalisierung, innovative Alternativen für Abwasser und Prozessoptimierung erörtert werden.

► [Weitere Informationen hier:](https://bit.ly/2Ub64ZU) <https://bit.ly/2Ub64ZU>



2. Internationale Konferenz für High-Performance Mining-HPM 2020



Das Institute for Advanced Mining Technologies der RWTH Aachen präsentiert diese Konferenz zu High-Performance Mining, die vom 16. bis 19. November 2020 digital stattfinden wird. Die Veranstaltung will Veränderungen in der globalen Bergbauindustrie anregen, indem sie Leuchtturmprojekte vorstellt, die anhand der Kernthemen Autonomous Mine, Green Mine und People's Mine, die Vision für den Bergbau der Zukunft repräsentieren: digital integriert und vernetzt, autonom, produktiv und profitabel, sicher und gesellschaftlich akzeptiert, mit minimiertem ökologischem Fußabdruck. Am South America Day werden Pilotprojekte und Innovationen aus dieser dynamischen Bergbauregion vorgestellt. Alle Sessions beinhalten gemeinsame Präsentationen von Bergbauunternehmen und Zulieferern oder Forschungspartnern, die von internationalen Experten vorgestellt werden. Die Bayerische Repräsentanz für Südamerika ist auch diesmal als Media Partner mit dabei.

► [Weitere Informationen hier:](https://hpm.academy-rwth.de/) <https://hpm.academy-rwth.de/>